

Mobilität: Wichtige Aussagenteile

Bei Aussagenbestimmung und Motivsuche beachten:

Bildteile

- Mensch
- Fahrzeug
- Umfeld (z.B. München Innenstadt)
prägt Aussagen

Dynamik

- Schwung,
- Kraftentfaltung, Fortbewegung
- Beschleunigung

Mobilität: Typische Emotionen (Exkursion)

Bei Bestimmung Bildwirkung und Motivsuche beachten:

Typische Emotionen

- Überraschung
- Neues / Verblüffendes / Unerwartetes
- Staunen / Faszination
- Rationalität, Zweckmäßigkeit
- Belastung
- Dramatik

Vorgehen bei Umsetzung in Bild

- Sichtung Geschehen
- Bestimmung eigene Gefühle
- Betonung der Wirkung
Anregend, aktiv-sein,
stimmungsaufhellend
- Angenehm bzw. unangenehm

Umgang mit Bewegungsunschärfen

Bewegung von Menschen / Gegenständen



Komponiere in Windeseile

Einfrieren (=keine Bewegungsunschärfen)

Bewegungsunschärfe vor scharfer Umgebung

Umgebung verwischt, Mensch/Gegenstand scharf

Verwischtes gemischt mit per Blitz Eingefrorenem

„Stroboskop“-Effekt

Typischen Moment im Bewegungsablauf

Bewegungsunschärfe / Wischer ... deuten Bewegung an

Umgebungsunschärfe stellt Eingefrorenes frei

Wechselspiel zwischen Eingefrorenem und Unschärfe

Mehrere Stufen eines Ablaufs in einem Bild

Dynamik

- Schwung,
- Kraftentfaltung, Fortbewegung
- Beschleunigung

Dynamik: Komponiere in Windeseile

- Hebe das Motiv hervor
- Neue Sichtweise auf Bekanntes suchen

- Bildausschnitt beim Fotografieren;
- Mit den Füßen zoomen; nah ran
- Randpartien gestalten, störende Stellen vermeiden
- Richtungstendenz unterstützen
- Ändere Perspektiven
- Drittel-Regel / Linien
- Farben für emotionale Wirkung
- Werde Meister des Lichts
- Bleibe in Bewegung, arbeite mit Bewegungsunschärfen
- Drehe Dich mal um

Bewegung – dynamische Momente fotografieren

Bewegung von Menschen / Gegenständen



Fotograf*in



Einfrieren

Bewegungsunschärfe vor scharfer Umgebung

Umgebung verwischt, Mensch/Gegenstand scharf

Verwischtes gemischt mit per Blitz eingefrorenem

„Stroboskop“-Effekt

Typischen Moment im Bewegungsablauf

Bewegungsunschärfe / Wischer ... deuten Bewegung an

Umgebungsunschärfe stellt eingefrorenes frei

Wechselspiel zwischen eingefrorenem und Unschärfe

Mehrere Stufen eines Ablaufs in einem Bild

S: $T < 1/500$ als Startpunkt, Serienbilder, Tracking

S: $T < 1/10$ als Startpunkt, Stativ, Bildstabilisator

S: $T = 1/25$ als Startpunkt, gleichmäßiges Mitziehen

M: Lichtschwaches Umfeld, Blende & ISO, $T < 1/60$, Blitz

Stroboskop-Blitz oder pro Stufe eine Photoshop-Ebene

*) nächste Seite

Erfahrungen der Teilnehmer zum Thema „Kamera mitziehen“

■ Scharfes Hauptmotiv durch Mitziehen

- Einfacher, ein in sich starres Hauptmotiv mitziehen;
- Bei in sich beweglichem Hauptmotiv nur Motivteile scharf;
- Objektivbrennweite so wählen, daß Motiv ausreichend groß ist und zudem Luft für Mitziehen bietet

■ Verschlusszeit

- Abhängig von Geschwindigkeit Hauptmotiv einstellen
- Startwert Verschlusszeit = $1 / \text{Geschwindigkeit Hauptmotiv}$
(Auto in Stadt: 1/30 sek; Fahrrad: 1/20 sek; Fußgänger: 1/6 sek);
- Verschlusszeit lange genug wählen, so dass eigenes Wackeln keine Unschärfe bringt; Stativ möglich?
- Niedrigere ISO-Zahl, hohe Blendenzahl, ggf. Graufilter nötig für Zeit-Verlängerung

■ Schwenkstrecke

- Lange Strecke → schneller schwenken → Wischeffekt stärker
- Zwischen Hauptmotiv und Kamera sollten generell keine Störelemente auftauchen
- Vor Auslösung schon Mitziehen beginnen, um nötige Geschwindigkeit zu erreichen → weich auslösen

■ Autofokus

- AF-C kontinuierlich;
- AF-Messpunkt immer auf Hauptmotiv platzieren
- Hauptmotiv in der Mitte ist einfach; wegen Richtungstendenz jedoch eher versetzen
- AF-Tracking, wenn Kamera „bissigen“ AF hat
- Wenn AF unbefriedigend, dann auf Referenzpunkt scharfstellen und AF abschalten

Mobilität: Technik während Aufnahme

Beim Einsatz des Handwerkszeug ist zu beachten:

In Fototasche

- Kamera; i.d.R. ISO-Zahl niedrig; mit „bissigem“ Autofokus; kurze Auslöseverzögerung
- Objektive: Normal-, Weitwinkel-Objektiv / Zoom; ab f2.8; hohe Blendenzahl hilft für Tiefenschärfe, bringt längere Verschlusszeit; abschaltbare Bildstabilisierung
- Ggf. Blitzgerät mit variierbarer Lichtleistung für spezielle Mitzieh-Effekte kombiniert mit Einfrieren im manuellen Modus



Technik-Einsatz

- Beherrschung der Kamera
- Check des Equipments vor Shooting
- Probeaufnahmen zur Bestimmung
 - Persönlicher Gefühle, beabsichtigte Emotionen
 - Brennweite wegen Platz für Richtungstendenz
 - Mitziehggeschwindigkeit
- Mitzieh-Aufnahme
 - Objekt anvisieren (möglichst früh anvisieren),
 - Kamera mitziehen in Objekt-Geschwindigkeit,
 - ruhig auslösen
 - und weiter mitziehen